

ELZBLATT

Ausgabe 3, Schuljahr 2023/2024



Liebe Eltern
Liebe Schülerinnen, liebe Schüler

Wir hoffen, Sie konnten schöne Festtage geniessen und sind gut ins neue Jahr gestartet.
Fürs 2024 wünschen wir Ihnen alles Gute, wertvolle Begegnungen und Kraft für das Neue und die täglichen Herausforderungen!

Sind Sie ein Wintermensch?
Gefällt Ihnen ein Spaziergang im frisch verschneiten, stillen Wald?



Oder freuen Sie sich bereits auf den Frühling? Warum nicht?

Unter der Schneedecke, für uns unsichtbar, bereitet sich die Natur schon auf das kommende Frühjahr vor.
Wir brauchen einfach noch etwas Geduld...



Wir wünschen Ihnen alles Gute und bald wieder wärmende Sonnenstrahlen!

Anna Katharina Müller & Carole Dietschi

Rückblick 2. Quartal Schuljahr 2023/2024

Unser Laternenumzug am 23.11.23

Die Kinder der 2b haben sich zum diesjährigen Laternenumzug Fragen überlegt. Danach durften sie mit Kindern, Eltern oder Lehrpersonen Interviews führen.



Nava und Alexander: Welches Lied hat dir am besten gefallen?

Mama Nava: Elzmattlied

Papa Alexander: Elzmattlied

Nava und Alexander: Warum gefällt dir das Lied?

Mama Nava: Ich fand die Melodie schön.

Papa Alexander: Weil das Lied von der Schule ist.

Nava und Alexander: Warst du stolz auf deine Kinder?

Mama Nava: Ja sicher.

Papa Alexander: Mega fest.

Nava und Alexander: Wie hat dir der Tee geschmeckt?

Mama Nava: Super!

Papa Alexander: Der Tee hat sehr gut geschmeckt.

Mia und Joshua: Welche Laterne hat dir am besten gefallen?

Lazar 2a: Die Igellaterne der 1b.

Mia und Joshua: Wie gefällt dir das neue Altersheim?

Lazar: Gut. Mir gefallen die schönen Bäume.

Mia und Joshua: Hat dir der Lebkuchen geschmeckt?

Lazar: Ja, mir hat der Lebkuchen geschmeckt.





Elio, Selina, Jetmira: Welche Laterne hat dir am besten gefallen?

Finja 1b: Die violette Laterne mit dem schwarzen Fuchs.

Elio, Selina, Jetmira: Was hat dir am Laternenumzug am besten gefallen?

Finja: singen

Lukas, Louisa, Lenard: Wer hat dich abgeholt?

Rajana 2a: Mein Vater.

Lukas, Louisa, Lenard: Welche Laterne hat dir gefallen?

Rajana: Mir hat die Laterne vom Kindergarten Elzmatte am besten gefallen, die mit den Handabdrücken.





Lucie, Sumeja, Xenia: Welche Laterne hat Ihnen am besten gefallen?

Frau Kellenberger: Die bunten Häuser

Lucie, Sumeja, Xenia: Was hatten Sie für eine Aufgabe am Laternenumzug?

Frau Kellenberger: Mit einem Band absperren, damit ihr genug Platz zum Singen hattet.

Lucie, Sumeja, Xenia: Wie hat Ihnen diese Aufgabe gefallen?

Frau Kellenberger: Es war anstrengend, weil sich einige Eltern vordrängeln wollten. Aber das Konzert war sehr schön.



Zarina, Wiktoria, Meles: Welche Laterne hat dir am besten gefallen?

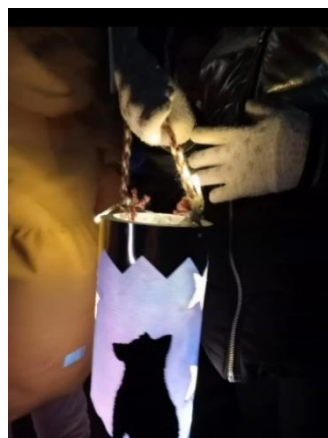
Frau Renggli: Die Fuchslaterne. Der Fuchs ist mein Lieblingstier.

Zarina, Wiktoria, Meles: Was hat dir am Laternenumzug am besten gefallen?

Frau Renggli: Wie die Laternen im Hirschpark geleuchtet haben.

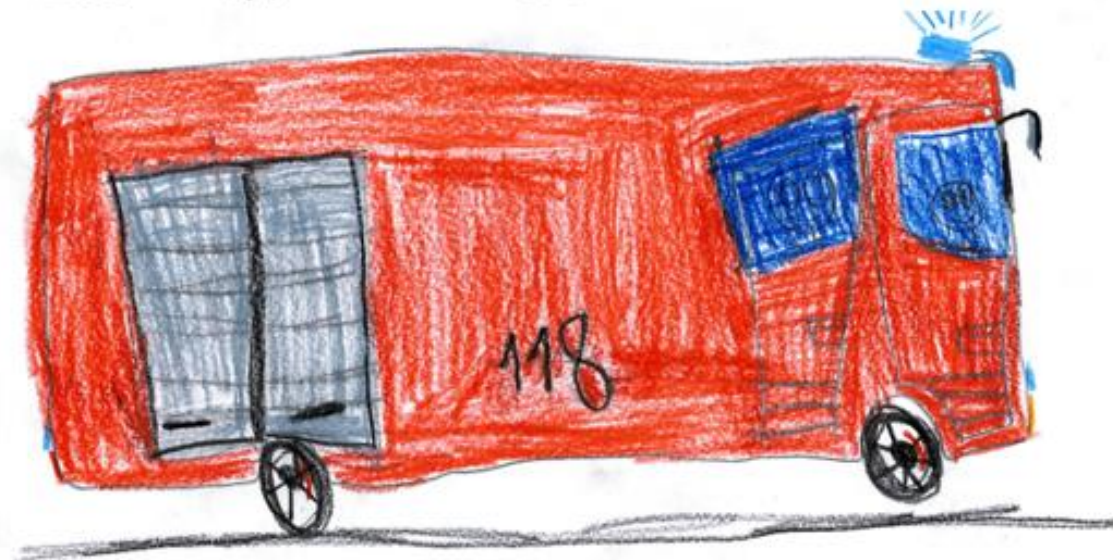
Zarina, Wiktoria, Meles: Hast du den Tee probiert?

Frau Renggli: Ja, ich durfte den Tee probieren.



Mir si bi der Fűrwehr...!

2a und 2b bei der Feuerweh



Wir dürften mit dem Feuerweh-
Auto mitfahren. Simon hat
sogar die Sirene angemacht.

Herr Schlegel hat uns
Bilder und einen Film gezeigt.
Die meisten Bilder waren von
Übungen und nicht echt.

Die Feuerweh hat viele verschiedene
Aufgaben.



Vom Hydrant geht das Wasser
ins Löschfahrzeug. Von dort kommt
der Schlauch mit Spritzpistole.

Alle Kinder haben zwei
Bälle herunter gespritzt.



ES hat ein riesiges Lavabo.
Dort werden die Schläuche
gewaschen.
Im Turm können sie
trocknen.



Das runde Ding
heißt Ventilator.



Damit wird der Rauch
weg geblasen.

Rumspringen im Luft
hat Spass gemacht.



Wir haben auch ein feines
Znüni bekommen.

Die 1b berichtet über den 6. Dezember

Zusammen mit der 1a haben die Kinder den Samichlaus, den Schmutzli und den Esel Benjamin getroffen.

**Wir suchen Wörter zum
Samichlaus**

ESEL

SAMICH
LOUS

SCHNE

SAK

SCHOKOL
DE

ZCHMU
ZLI

TAVEL

mandrinli

LERUK

AUSTEMW
ALD

Beni

Schleckschengel

Lieber Samichlaus

Danke für die Geschenke.

Die Nüsse und Mandarine waren sehr
lecker. Schoggi und Lollipop ebenso.

Schön dass sie gekommen sind.

Liebe Grüsse

Die Klasse 1b



Planetenweg 4a & 4b

Die Klassen 4a & 4b haben selber einen Planetenweg gestaltet.

Wir übten unseren Text mehrmals in unseren Planeten-Gruppen.

Am Donnerstag, 7.12.2023 war es so weit! Am Morgen bauten wir alles auf dem roten Platz auf.



Wir haben den Abstand mit der Distanz der Planeten abgemessen.

Der Planetenweg dauerte von 08.00 bis 10.00 Uhr. 🕒

Wenn jemand vorbei kam, hatte man eine kleine Präsentation gehalten. Wir bekamen einen Malstab und für daran einen Ballon in der richtigen Grösse und Farbe. Die Sonne und der Mond waren auch dabei, obwohl sie keine Planeten sind.



Zuerst kam die 5. Klasse und dann die 3. Klasse vorbei. Ausserdem sind auch viele Eltern gekommen und haben uns zugehört.



Es war total kalt, aber Spass hat es trotzdem gemacht.

Von Lina Rosa und Carla



Adventssingen im Lindenhof 4a & 4b

Wir waren am Donnerstag, 14. Dezember 2023 im Lindenhof und haben den Bewohnern Lieder vorgesungen. Ganz am Anfang sangen wir dem Geburtstagskind Julia das Geburtstagslied vor und danach haben wir unsere geübten Lieder vorgesungen. Ein paar von uns haben sogar noch ein Flötensolo gemacht. Nach dem Konzert haben wir alle ein Znüni bekommen und sind anschliessend wieder zurück in die Schule gelaufen.

Von Maya und Mirjam



Vor unserem Auftritt im Pausenraum

Diese Lieder haben wir vorgesungen:



Es Truckli vou Liebi
This little light of mine
Ä helle Stärn
Leise rieselt der Schnee
Im Cherzeschii
Jedes Kind braucht einen Engel

Auf der Bühne

Energie – wo kommst du her?**Die 6a macht sich auf, um unseren Energiequellen auf den Grund zu gehen...**

Exkursion Nr. 1

Besuch im Laufwasserkraftwerk Schwarzhäusern/Wynau

Anfang November besuchten wir das Laufwasserkraftwerk Schwarzhäusern/Wynau. Ein Laufwasserkraftwerk funktioniert, indem Wasser eine Turbine antreibt. Die Turbine treibt den Generator an und der Generator erzeugt Strom. Unser Führer zeigte uns viele spannende Dinge. Am besten hat es mir gefallen, als wir zur Turbine gehen konnten. Wir hatten sehr Glück, dass diese Turbine gerade repariert wurde und darum kein Wasser in diesem Raum war. Die Turbinen sind riesig mit einem Durchmesser von 5,6 Meter.

Damit die Wasserkraft die Turbinen antreiben kann, braucht es ein Gefälle, also fast wie ein Wasserfall. Damit Holz und Abfall nicht in die Turbinen kommen, geht das Wasser durch einen grossen Rechen, bevor es zur Turbine kommt und diese antreibt.

Etwa 55 % des schweizerischen Stromverbrauches wird mit Wasser produziert.



Exkursion Nr. 2

Ausflug ins KKW Gösgen

An einem Samstag im November gingen wir ins KKW Gösgen und schauten, wie das Kraftwerk funktioniert.

Wir haben gelernt, dass das KKW Gösgen einen Druckwasser - Reaktor hat, wie der Kühlturm funktioniert, wie die Kernspaltung vor sich geht, usw. Wir haben herausgefunden, dass die KKW nicht einmal so schlimm sind und dass wir ohne KKW nicht genug Strom hätten in der Schweiz.

Wussten Sie, dass die radioaktiven Abfälle auf dem Areal in Gösgen gelagert werden, bis man das Endlager bestimmt hat?

Die Exkursion vor Ort hat uns geholfen, das Thema besser zu verstehen und eine klare Vorstellung zu bekommen.



Exkursion Nr. 3

Wind und Sonnenenergie auf dem Mont Soleil

Am 19.12. 23 fuhren wir auf den Mont Soleil. Es war ein nebliger Tag, doch auf dem Mont Soleil erwartete uns ein blauer Himmel, Sonnenschein und Schnee.

Wir machten eine Führung zu Wind und Solarenergie.

Von Weitem schon sahen wir die ersten bis zu 140 m hohen Windräder des grössten Windparks der Schweiz. Durch den Schnee stapften wir zum Treffpunkt.

Nach einem Theorieteil konnten wir ein Windrad von innen anschauen – total faszinierend.

Ebenfalls erklärte uns die Führerin, wie die Solaranlagen funktionieren. In diesem Gebiet wird in Zusammenarbeit mit dem Technikum Burgdorf fleissig weiter geforscht und Prototypen getestet.

Wind und Solarenergie sind erneuerbar, können aber nur den kleinsten Teil des Strombedarfs der Schweiz decken

Somit gilt immer noch der Leitsatz, den uns unsere Führerin mitgegeben hat:

Der sauberste Strom ist der, den man nicht braucht.

Zum Abschluss durften wir uns noch im Schnee austoben – das war das Schönste!



Die Showdance Gruppe vom Freitag stellt sich vor:

Wie schon im letzten Elzblatt, erzählen nun auch die «Freitags-Showtänzerinnen und Showtänzer», was ihnen an diesem Freifach gefällt.
Bühne frei!

Das Aufwärmen hat mir gefallen.

Melissa

Ich tanze gerne! Michi

Das springen hat mir
am meisten gefallen.

Noé

Ich übe gerne
Choreo und ich
mag die Musik.
Jelscha.

Mir hat am meisten gefallen das wir so tolle
Choreographien machen konnten. Sophie

Mir gefallen die Choreografien
im Showdance. Céline

Ich tanze gerne. Und will
dass alles perfekt geht. >

von JOVANA

Ich tanze gerne und
höre gerne Musik. Yorsalem

Mir gefallen die
Kunststücke yael.
Ich finde unsere Leiterin
und die Musik sehr toll.
Alena

Ich tanze für mein Leben gern!
Luna

die Kunststücke
und die Tänze die
wir machen sind cool.
Maila

Ich tanze gerne von Lyna

Ich liebe tanzen. Von Alisha

Ich liebe, den Handstand
und das Rael zu machen.
von Noemi

Ich gerne tanzen!
violetta

Ich liebe es mich zu bewegen,
tanzen und turnen.
Selma



Redaktion: Carole Dietschi & Anna Katharina Müller